

## Beschreibung des Vorhabens

Die Einheitsgemeinde Stadt Tangerhütte verfolgt mit dem Gesamtvorhaben „Zukunft Jugend“ die Vision, ihre Strukturen in der offenen Kinder- und Jugendarbeit flächendeckend und zukunftsorientiert auszubauen. Ein zentraler Baustein dieser Strategie ist die umfassende Modernisierung und Substanzsicherung des Jugendclubs im Kulturhaus Tangerhütte, der sich im hinteren Teil des aus den 1980er-Jahren stammenden Bühnenhauses befindet. Nach der Neustrukturierung der offenen Kinder- und Jugendarbeit und dem Bezug der Räumlichkeiten im Jahr 2025 ist dieser Standort ein fester Ankerpunkt für Kinder und Jugendliche in der Region.

Die Notwendigkeit dieser Investition ergibt sich aus mehreren Faktoren:

- Zum 31.12.2024 entfällt die mobile Jugendarbeit, wodurch feste, attraktive und funktionale Anlaufstellen wie der Jugendclub Tangerhütte von entscheidender Bedeutung für die kontinuierliche Versorgung und Förderung von Kindern und Jugendlichen gemäß § 11 SGB VIII werden.
- Das Gebäude aus den 1980er-Jahren erfordert grundlegende Sanierungsmaßnahmen, um seine Bausubstanz langfristig zu sichern und zeitgemäße Standards in Bezug auf Sicherheit, Hygiene, Energieeffizienz und Komfort zu gewährleisten.
- Um die heterogene Verteilung junger Menschen in der Gemeinde zu erreichen und bedarfsgerechte, altersgerechte Angebote zu ermöglichen, ist eine qualitative Verbesserung der Infrastruktur unerlässlich.

Das Projekt in der Ortschaft Tangerhütte umfasst eine umfassende Modernisierung und funktionale Anpassung des Jugendclubs:

- Erneuerung von zwei Eingangstüren, ausgestattet mit Gegensprechanlage und Spion, zur Erhöhung der Sicherheit
- Installation eines digitalen Schließsystems für acht Türen zur flexiblen und modernen Zugangsverwaltung
- Kernsanierung beider Sanitärräume, inklusive Abriss, Entsorgung und ggf. neuer Wasser-/Abwasserleitungen, komplette Erneuerung von Wand- und Bodenfliesen, Umrüstung von je zwei Toiletten und einer Dusche zu drei Toiletten pro Bereich (m/w), Ersatz von zwei Urinalen im Männerbereich und vier Waschbecken (zwei pro Bereich)
- Erneuerung der Bodenbeläge mit robustem Click-Vinyl in den zwei Angebotsräumen, Sanierung von drei 3-flügeligen Fenstern (ca. 3 m breit) zur Verbesserung der Energieeffizienz und Raumqualität, Installation von Schallschutz zur Optimierung der Raumakustik
- Ausstattung mit einer zweckmäßigen Winkelküche zur Förderung von gemeinschaftlichen Koch- und Backangeboten
- Durchbruch zweier separater Räume zu einem größeren, flexibel nutzbaren Raum, inklusive statisch notwendiger Stützen, Erneuerung des Bodenbelags, Ersatz von zwei 2-flügeligen Fenstern (ca. 2 m breit) und Streichen der Wände (ca. 60 m<sup>2</sup>)
- Bereitstellung von 8.000 € für die Neuanschaffung funktionaler und jugendgerechter Möbel in den Angebotsräumen

Die Maßnahmen schaffen einen modernen, sicheren, hygienischen und funktionalen Jugendclub. Die Gesamtkostenprognose für die Maßnahmen beläuft sich auf rund 100.000 € (brutto).